Filialkirche Rigaus / Voglau (Hl. Josef der Arbeiter)

Die Rigauser Kirche in der Voglau wurde von 1960 – 1962 gebaut und im Oktober 1962 eingeweiht.

Der Hochaltar mit dem Bild "Der 12-jährige Jesus lehrt im Tempel", eine Arbeit von Franz Xaver König, stand ursprünglich als Seitenaltar in der St. Veits-Kapelle in St. Peter zu Salzburg.





Die Figuren der Hl. Sebastian und Rochus sind Abgüsse der Originale v. Lorenz Hörmbler aus 1774.

Das westseitige Rundfenster zeigt "Mariä Verkündigung" und stammt von Karl Weiser.

Das Gotteshaus ist dem hl. Josef dem Arbeiter geweiht, das Patroziniumsfest wird deshalb immer am 1. Mai gefeiert.

Die Kirche steht im Eigentum des Rigauser Kirchenerhaltungsvereines und wird von diesem erhalten.

Gottesdienste:

an jedem Samstag um 19 Uhr Vorabendgottesdienst

Der Text wurde von Johann Schnitzhofer zur Verfügung gestellt.

Fotos: Kirchenerhaltungsverein Rigaus